



### 3. Direktwahl des Landrats

# 2019

# Jever

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 007



Jever

An diesem Wahltag fand  
auch die Europawahl  
in Jever statt.

# Wahllokal

Daten und Fakten  
rund um die

Wahl des Landrats Friesl.

## 26.05.2019

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Alle Wahlvorschläge
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebnisse (insgesamt)
	6	Vergleich der Ergebnisse

	7	Karte mit Wahlbezirken
	11	Ergebnisse Wohngebiete
<u>Wohngebiete alphabetisch:</u>		
■ Cleverns		
■ Jever (Stadtgebiet)		
■ Moorwarfen		
■ Rahrđum		

	12	Ergebnisse Briefwahlbez.
	13	Gültigkeit der Stimmzettel
	14	Wahlräume dieser Wahl
	15	Strukturdaten Bevölkerung

**Wahltag**

Die Wahlperiode des 2011 gewählten Landrats Sven Ambrosy endete am 31.10.2019. Der Wahltermin für die Wahl eines neuen Landrats musste gemäß § 45 b des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) vom Kreistag des Landkreises Friesland bestimmt werden. Es gab also für den genauen Wahltermin keine Vorgabe vom Landesgesetzgeber.

Allerdings steckte § 80 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) für die Bestimmung eines Wahltermins einen Zeitrahmen ab: innerhalb von sechs Monaten vor Ablauf der Amtszeit des Landrats.

Folglich konnte die Wahl im Zeitraum vom 1.5.2019 bis 31.10.2019 stattfinden. Theoretisch hätte die Wahl auch außerhalb dieses Zeitspanne bestimmt werden können, wenn dadurch eine gemeinsame Durchführung mit einer anderen Wahl möglich gewesen wäre. Das war jedoch nicht der Fall, weil die für den 26.5.2019 geplante Europawahl ohnehin innerhalb des genannten Zeitrahmens lag. Folglich beschloss der Kreistag am 19.12.2018 die Wahl des Landrats am 26.05.2019.

**Amtszeit**

Aufgrund einer Änderung der Niedersächs. Kommunalverfassung soll die Amtszeit des neuen Landrats identisch mit der fünfjährigen Wahlperiode des Kreistages sein. Da die nächste Wahlperiode des Kreistages erst im November 2021 beginnt, hätte die Amtszeit eines 2019 gewählten Landrats theoretisch nur rund zwei Jahre gedauert. Deshalb wurde zusätzlich in der Kommunalverfassung geregelt, dass ein inmitten einer laufenden Wahlperiode gewählter Landrat sein Amt auch in der folgenden Wahlperiode ausübt. Folglich verlängerte sich die Amtszeit bis zum 31.10.2026 (Dauer also insgesamt sieben Jahre).

**Zusammenstellung**

Grundlagen für die Ergebnisse sind die Feststellungen der Wahlvorstände in den gebildeten Wahlbezirken. Nicht immer ist aber für Außenstehende erkennbar, für welche Fläche eines Gebietes die Nummer eines Wahlbezirks steht. Selbst die Nennung des Wahlraums ist keine Hilfe, da dieser oftmals nicht im Wahlbezirk liegt. Es werden daher die Wahlergebnisse **zusätzlich nach den Wohngebieten in alphabetischer Reihenfolge** zusammengefasst, wie diese auch im Bewusstsein der Bevölkerung bestehen.

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt

Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %

Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %

Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurück-gesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen

30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen

20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.

## Bewerbungen (Daten und Fotos siehe rechts)

In den Ergebnistabellen sind die Bewerbungen in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>Vorname und Familienname</u>	<u>Langbezeichnung der Partei bzw. Wählergruppe</u>
<b>SPD</b>	Sven Ambrosy	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>Die PARTEI</b>	Sebastian Schroeter	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz und basisdemokratische Initiative

**Sven Ambrosy**

geboren 1970

Landrat

direkt im  
Landkreis  
gewählt

**Sebastian Schroeter**

geboren 1981

Informatiker

**Zusammenstellung:  
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/918001 (AB)  
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das  
Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur  
hinausgeschobenen Pensionierung 2014.  
In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen,  
8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und  
insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder  
Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit  
entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht.  
Diagramme und Grafiken enthalten zur  
Anschaulichkeit nur die stimmenbesten  
Parteien.

## Rechtsgrundlagen

**Wahlrecht:** Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz  
Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz  
Niedersächsische Kommunalwahlordnung

## Amtsperiode

**Vorgänger:** Landrat Sven Ambrosy  
2011 gewählt für 8 Jahre bis zum 31.10.2019  
**Nachfolge:** aufgrund aktueller Fassung der Nds. Kommunalverfassung bis 31.10.2026  
(= Ablauf der Wahlperiode des Kreistages)

## Wahltag

**Mögl. Zeitspanne:** innerhalb von 6 Monaten vor Ablauf der Amtsperiode des Vorgängers  
(also vom 01.05.2019 bis 31.10.2019)  
**Festlegung:** Kreistag Friesland  
am 19. Dezember 2018  
**Hauptwahl:** Sonntag, 26. Mai 2019  
**Stichwahl:** nur wenn keine Bewerbung mind. 50 % der gültigen Stimmen erhält; gesetzl. Termin wegen Pfingsten verschoben auf Sonntag, 16. Juni 2019 mit den beiden stimmenbesten Bewerbungen aus der Hauptwahl

## Wählbarkeit

**Altersgrenze:** Mindestalter am Wahltag: 23 Jahre  
Höchstalter am Wahltag: 67 Jahre  
**Aktueller Wohnsitz:** keine Einschränkung  
**Sonstiges:** Gewähr für Einhaltung des Grundgesetzes; allgem. Regelungen für Verlust der Wählbarkeit

## Wahlvorschläge

**Träger:** • Parteien (vom Landeswahlausschuss anerkannt)  
• örtlich bezeichnete Wählergruppen  
• Einzelpersonen  
**Unterstützung:** • Unterschriften v. Wahlberechtigten nach Formel:  
Mitglieder des Kreistages (42 ohne Landrat) x 5 = 210  
• entbehrlich bei persönlich erneuter Wahl oder des Trägers bei letzter Wahl zum Landrat

## Wählerverzeichnis

**Herkunft:** alle Bürger eines Mitgliedstaates der EU  
**Mindestalter:** Vollendung des 16. Lebensjahres am Wahltag  
**Wohnsitz:** am Wahltag seit mindestens 3 Monaten in diesem Wohnort mit Hauptwohnung gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(... wenn mit Nebenwohnung gemeldet, konnte bis zum 16. Tag vor der Wahl ein Antrag gestellt werden, wenn der Mittelpunkt von Lebensbeziehungen nachgewiesen wurde)  
**Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes  
**Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl;  
Löschung im Wählerverzeichnis bei Fortzug;  
bei Umzug innerhalb des Ortes keine Änderung (im Sterbefall galt eine bereits vorgenommene Briefwahl!)

## Wahlablauf

**Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr  
**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte eine Stimme.  
**Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen  
**Stimmzettel:** nur gültig für den Landkreis Friesland

## Wahlgebiet

**Wahlkreis:** Jever insgesamt als kreisangehörige Stadt  
**Einteilung:** 11 Wahlbezirke  
Zahl der Briefwahlbezirke 2019: 1  
**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung

## Organisation

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)  
**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit allen Unterschriften der Wahlvorstände  
**Veröffentlichung:** im Internet [www.stadt-jever.de](http://www.stadt-jever.de)  
**Software:** Votemanager von vote-IT-GmbH, Aachen  
**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

## Definitionen

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)  
**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag (Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

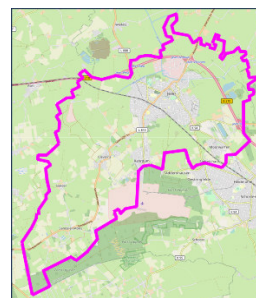
## Bekanntgabe

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet  
**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

## Tabellen der Wahlbezirke

**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit  
**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahlergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)  
**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk

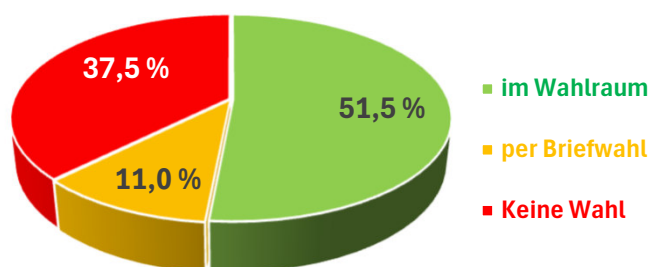
Jever		insgesamt	
zusammen Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis			
A	Wahlberechtigte	12 116	1 417
B	Wählende	7 578 62,55 %	1 337 94,35 %
Auszahlungen			
C	ungültige Stimmen	155 2,05 %	37 2,77 %
D	gültige Stimmen	7 423	1 300
E	Sven Ambrosy SPD	5 981 80,57 %	4 845 87,38 %
F	Sebastian Schroeter Die PARTEI	1 442 19,43 %	164 12,62 %



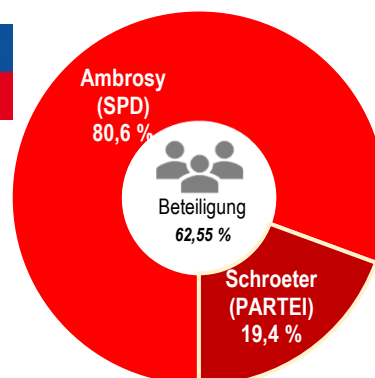
Fläche 2019	km²	Anteil
insgesamt:	42,23	←
dar. Siedlung	8,07	19,1 %
dar. Verkehr	2,53	6,0 %
dar. Vegetation	30,45	72,1 %

Wetter  
mittags am Wahltag  
Temperatur: 21°  
Bewölkung: wolkg

## Wahlbeteiligung Jever

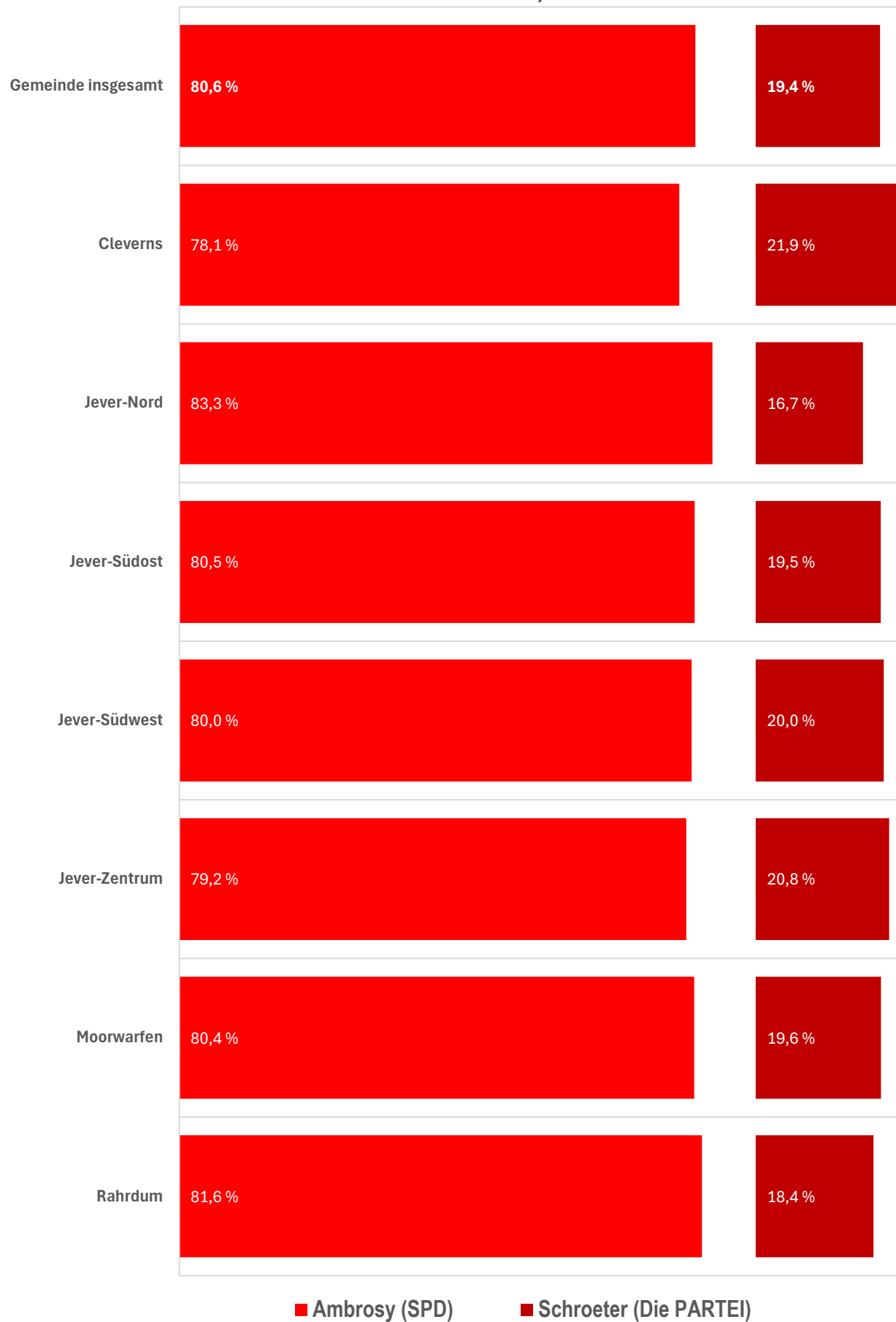


Ergebnisse  
Land-  
rats-  
wahl  
2019



Stadt  
Jever

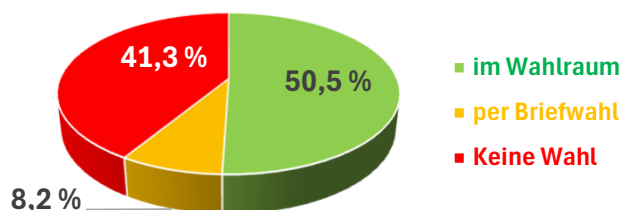
## Jever: %-Ergebnisse der Bewerbungen in den Wohngebieten (mit Briefwahl-Anteil)





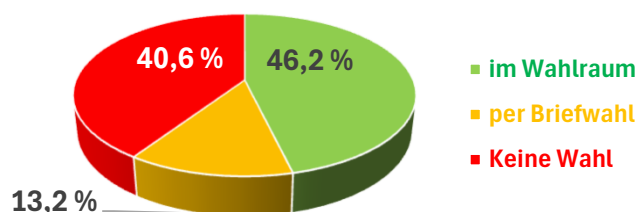


Wahlbeteiligung Cleverns



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		170								
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl							
	Ergebnis im Wahlraum		5,50	%-Anteil Br.-bez. 950							
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	897	↔	819	↔	78	↔				
B	Wählende Personen	527	58,71 %	453	55,31 %	74	94,35 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	ungültige Stimmen	11	2,10 %	9	1,99 %	2	2,77 %				
D	gültige Stimmen	516	↔	444	↔	72	↔				
E	ven Ambrosy (SPD)	403	78,08 %	340	76,58 %	63	87,38 %				
F	roeter (Die PARTEI)	113	21,92 %	104	23,42 %	9	12,62 %				

Wahlbeteiligung Jever-Nord

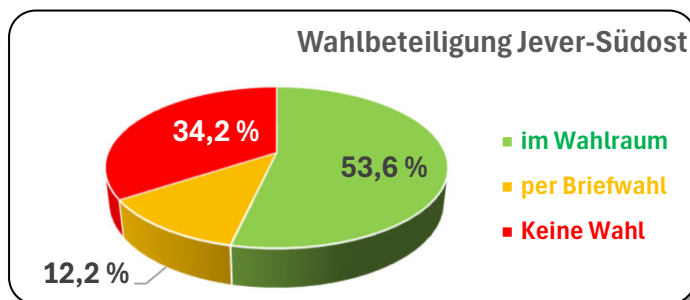


Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		100		110									
	Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl										
	Ergebnis im	7,83 %-Anteil	Ergebnis im	13,69 %-Anteil										
	Wahlraum	Br.-bez. 950	Wahlraum	Br.-bez. 950										
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)														
A Wahlberechtigte P.	2 187	↩	857	↩	111	↩	####	↩	194	↩				
B Wählende Personen	1 299	59,39 %	454	52,98 %	105	94,35 %	557	54,34 %	183	94,35 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)														
C ungültige Stimmen	25	1,92 %	9	1,98 %	3	2,77 %	8	1,44 %	5	2,77 %				
D gültige Stimmen	1 274	↩	445	↩	102	↩	549	↩	178	↩				
E ven Ambrosy (SPD)	1061	83,26 %	367	82,47 %	89	87,38 %	449	81,79 %	156	87,38 %				
F roeter (Die PARTEI)	213	16,74 %	78	17,53 %	13	12,62 %	100	18,21 %	22	12,62 %				



# Wahl des Landrats Friesl. am 26.05.2019 in Jever

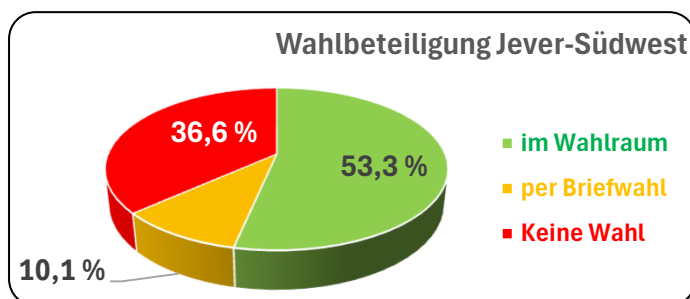
Jever-Südost



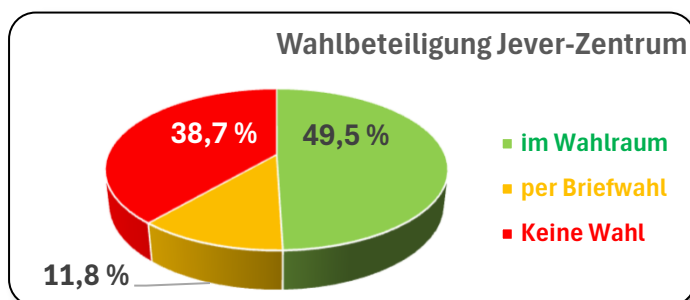
Wahlbezirke	Ortsteil zusammen			120		140					
				Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl				
	Urnenwahl und Briefwahl			Ergebnis im Wahlraum Br.-bez. 950		Ergebnis im Wahlraum Br.-bez. 950					
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A Wahlberechtigte P.	2 487	↵	1 234	↵	183	↵	932	↵	138	↵	
B Wählende Personen	1 636	65,78 %	754	61,10 %	173	94,35 %	579	62,12 %	130	94,35 %	
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C ungültige Stimmen	36	2,22 %	16	2,12 %	5	2,77 %	12	2,07 %	4	2,77 %	
D gültige Stimmen	1 599	↵	738	↵	168	↵	567	↵	127	↵	
E ven Ambrosy (SPD)	1287	80,48 %	586	79,40 %	147	87,38 %	444	78,31 %	111	87,38 %	
F roeter (Die PARTEI)	312	19,52 %	152	20,60 %	21	12,62 %	123	21,69 %	16	12,62 %	

# Wahl des Landrats Friesl. am 26.05.2019 in Jever

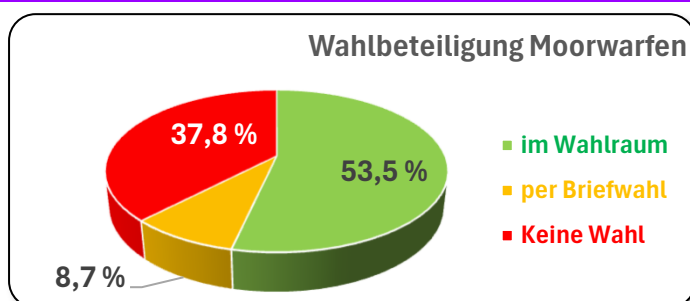
Jever-Südwest



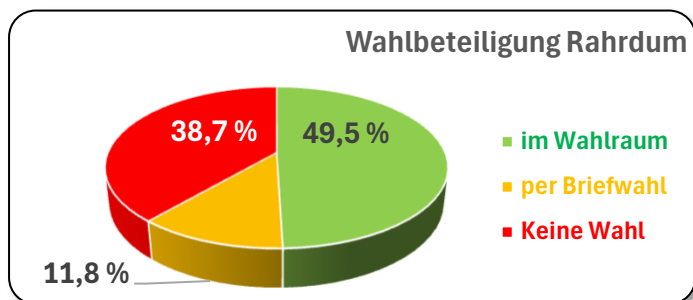
Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		150		180						
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl					
	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 950					
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 942	↵	845	↵	110	↵	890	↵	97	↵
B	Wählende Personen	1 231	63,40 %	532	62,96 %	104	94,35 %	504	56,63 %	92	94,35 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	ungültige Stimmen	21	1,74 %	9	1,69 %	3	2,77 %	7	1,39 %	3	2,77 %
D	gültige Stimmen	1 210	↵	523	↵	101	↵	497	↵	89	↵
E	ven Ambrosy (SPD)	968	80,00 %	426	81,45 %	88	87,38 %	376	75,65 %	78	87,38 %
F	roeter (Die PARTEI)	242	20,00 %	97	18,55 %	13	12,62 %	121	24,35 %	11	12,62 %



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen			190			200												
	Urnenwahl			Briefwahl			Urnenwahl			Briefwahl									
	Ergebnis im			12,00 %-Anteil			Ergebnis im			9,60 %-Anteil									
	Wahlraum			Br.-bez. 950			Wahlraum			Br.-bez. 950									
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																			
A Wahlberechtigte P.	2 447	↵		1 284	↵		170	↵		857	↵		136	↵					
B Wählende Personen	1 501	61,33 %		758	59,03 %		160	94,35 %		454	52,98 %		128	94,35 %					
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																			
C ungültige Stimmen	35	2,33 %		11	1,45 %		4	2,77 %		16	3,52 %		4	2,77 %					
D gültige Stimmen	1 466	↵		747	↵		156	↵		438	↵		125	↵					
E ven Ambrosy (SPD)	1160	79,16 %		584	78,18 %		136	87,38 %		331	75,57 %		109	87,38 %					
F roeter (Die PARTEI)	305	20,84 %		163	21,82 %		20	12,62 %		107	24,43 %		16	12,62 %					
					</														



Wahlbezirke	Ortsteil			130									
	zusammen			Urnenwahl	Briefwahl								
	Urnenwahl und Briefwahl			Ergebnis im Wahlraum	5,72 %-Anteil Br.-bez. 950								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)													
A	Wahlberechtigte P.	878	↔	797	↔	81	↔						
B	Wählende Personen	546	62,24 %	470	58,97 %	76	94,35 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)													
C	ungültige Stimmen	8	1,49 %	6	1,28 %	2	2,77 %						
D	gültige Stimmen	538	↔	464	↔	74	↔						
E	ven Ambrosy (SPD)	433	80,42 %	368	79,31 %	65	87,38 %						
F	roeter (Die PARTEI)	105	19,58 %	96	20,69 %	9	12,62 %						



Wahlbezirke	Ortsteil zusammen		160								
	Urnenwahl und Briefwahl		Urnenwahl	Briefwahl							
	Ergebnis im Wahlraum		8,40 %-Anteil Br.-bez. 950								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 278	↩	1 159	↩	119	↩				
B	Wählende Personen	838	65,59 %	726	62,64 %	112	94,35 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	ungültige Stimmen	18	2,16 %	15	2,07 %	3	2,77 %				
D	gültige Stimmen	820	↩	711	↩	109	↩				
E	ven Ambrosy (SPD)	669	81,62 %	574	80,73 %	95	87,38 %				
F	roeter (Die PARTEI)	151	18,38 %	137	19,27 %	14	12,62 %				





**Beispiele für die Bewertung ungültiger Stimmzettel**

Die wählenden Personen hatten bei der Oberbürgermeisterwahl nur eine Stimme.  
Folglich war bei einem Fehler in der Stimmausgabe der Stimmzettel insgesamt ungültig.  
Entscheidend für die Beurteilung war, ob der Wille der wählenden Person eindeutig zu erkennen war  
und ob das Wahlgeheimnis gewahrt wurde.

### Gültig

(in den Beispielen jeweils für Person A)

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

### Ungültig

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

leer

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

alles drauf

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ich heiße  
Emil Meier

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

... denn  
sie wissen  
nicht, was  
sie tun

Bemerkungen auf  
der Rückseite

**Stimmzettel**

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ausriss

## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Landratswahl 2019

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
100 Mariengymnasium	Terrasse 3	Jever
110 Stadtbücherei	Petersilienstr. 1	Jever
120 Mariengymnasium	Terrasse 3	Jever
130 Kindergarten Moorwarfen	Moorw. Gastweg 41	Moorwarfen
140 Grundschule Harlinger W.	Harlinger Weg 6	Jever
150 BBS I	Schützenhofstr. 23	Jever
160 Kaffeehaus Rahrđum	Rahrđumer Str.88	Rahrđum
170 Grundschule Cleverns	Am Friesenwall 6	Cleverns
180 BBS II	Schützenhofstr. 23	Jever
190 Theater am Dannhalm	Schulstr. 5	Jever
200 Ev. Gemeindehaus	Am Kirchplatz 13	Jever

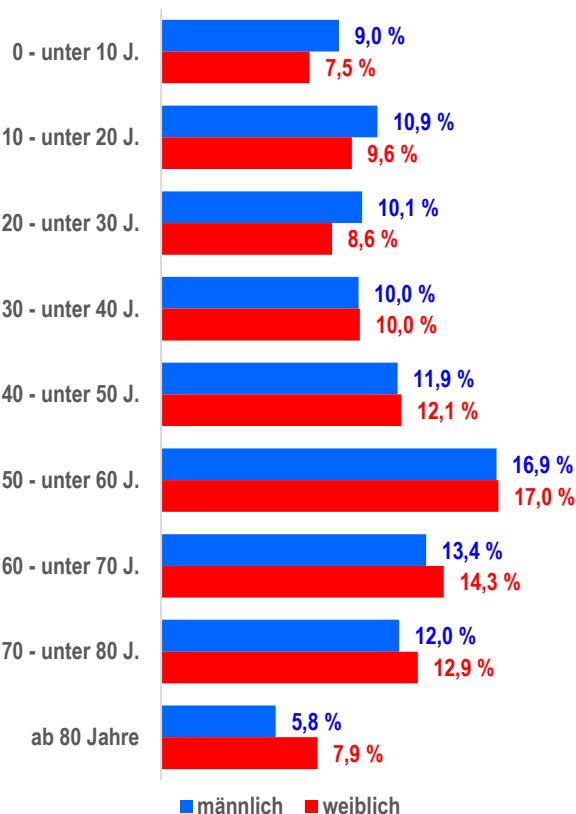


Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2018 in Jever						
Quelle: LSN online						
Tabelle: A100002G						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>14 301</b>	<b>↲</b>	<b>6 825</b>	<b>↲</b>	<b>#####</b>	<b>↲</b>
Alter 0 - unter 3 Jahre	373	2,61 %	199	2,92 %	174	2,33 %
3 - unter 5 Jahre	228	1,59 %	123	1,80 %	105	1,40 %
5 - unter 6 Jahre	119	0,83 %	53	0,78 %	66	0,88 %
6 - unter 10 Jahre	454	3,17 %	238	3,49 %	216	2,89 %
10 - unter 12 Jahre	272	1,90 %	142	2,08 %	130	1,74 %
12 - unter 15 Jahre	420	2,94 %	214	3,14 %	206	2,76 %
15 - unter 18 Jahre	476	3,33 %	234	3,43 %	242	3,24 %
18 - unter 20 Jahre	296	2,07 %	155	2,27 %	141	1,89 %
20 - unter 25 Jahre	686	4,80 %	357	5,23 %	329	4,40 %
25 - unter 30 Jahre	651	4,55 %	335	4,91 %	316	4,23 %
30 - unter 35 Jahre	712	4,98 %	349	5,11 %	363	4,86 %
35 - unter 40 Jahre	718	5,02 %	331	4,85 %	387	5,18 %
40 - unter 45 Jahre	715	5,00 %	354	5,19 %	361	4,83 %
45 - unter 50 Jahre	1 005	7,03 %	460	6,74 %	545	7,29 %
50 - unter 55 Jahre	1 319	9,22 %	641	9,39 %	678	9,07 %
55 - unter 60 Jahre	1 106	7,73 %	513	7,52 %	593	7,93 %
60 - unter 63 Jahre	556	3,89 %	255	3,74 %	301	4,03 %
63 - unter 65 Jahre	370	2,59 %	175	2,56 %	195	2,61 %
65 - unter 70 Jahre	1 052	7,36 %	482	7,06 %	570	7,62 %
70 - unter 75 Jahre	904	6,32 %	428	6,27 %	476	6,37 %
75 - unter 80 Jahre	884	6,18 %	392	5,74 %	492	6,58 %
80 - unter 85 Jahre	583	4,08 %	255	3,74 %	328	4,39 %
85 und älter	402	2,81 %	140	2,05 %	262	3,50 %

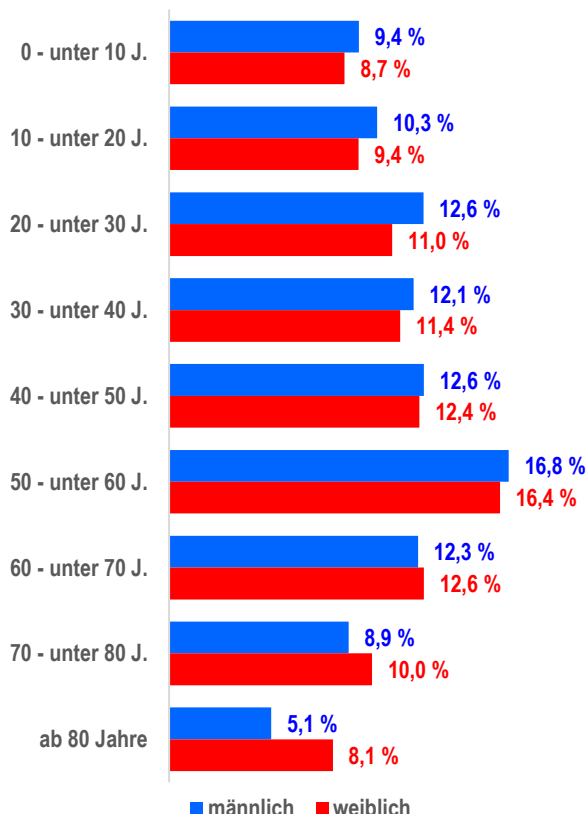
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2018 in Niedersachsen						
Quelle: LSN online						
Tabelle: A100002G						
	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>7 982 448</b>	<b>↲</b>	<b>3 943 243</b>	<b>↲</b>	<b>4 039 205</b>	<b>↲</b>
Alter 0 - unter 3 Jahre	224 222	2,81 %	114 752	2,91 %	109 470	2,71 %
3 - unter 5 Jahre	146 170	1,83 %	75 327	1,91 %	70 843	1,75 %
5 - unter 6 Jahre	70 116	0,88 %	35 924	0,91 %	34 192	0,85 %
6 - unter 10 Jahre	280 476	3,51 %	144 318	3,66 %	136 158	3,37 %
10 - unter 12 Jahre	145 616	1,82 %	74 996	1,90 %	70 620	1,75 %
12 - unter 15 Jahre	222 508	2,79 %	114 467	2,90 %	108 041	2,67 %
15 - unter 18 Jahre	239 711	3,00 %	123 382	3,13 %	116 329	2,88 %
18 - unter 20 Jahre	176 910	2,22 %	93 096	2,36 %	83 814	2,08 %
20 - unter 25 Jahre	462 228	5,79 %	243 580	6,18 %	218 648	5,41 %
25 - unter 30 Jahre	479 311	6,00 %	252 293	6,40 %	227 018	5,62 %
30 - unter 35 Jahre	473 919	5,94 %	244 219	6,19 %	229 700	5,69 %
35 - unter 40 Jahre	464 325	5,82 %	232 545	5,90 %	231 780	5,74 %
40 - unter 45 Jahre	448 884	5,62 %	223 916	5,68 %	224 968	5,57 %
45 - unter 50 Jahre	548 335	6,87 %	273 132	6,93 %	275 203	6,81 %
50 - unter 55 Jahre	683 764	8,57 %	343 293	8,71 %	340 471	8,43 %
55 - unter 60 Jahre	639 331	8,01 %	319 106	8,09 %	320 225	7,93 %
60 - unter 63 Jahre	327 200	4,10 %	161 702	4,10 %	165 498	4,10 %
63 - unter 65 Jahre	199 451	2,50 %	97 381	2,47 %	102 070	2,53 %
65 - unter 70 Jahre	467 747	5,86 %	226 306	5,74 %	241 441	5,98 %
70 - unter 75 Jahre	357 709	4,48 %	169 721	4,30 %	187 988	4,65 %
75 - unter 80 Jahre	398 213	4,99 %	180 650	4,58 %	217 563	5,39 %
80 - unter 85 Jahre	305 350	3,83 %	128 024	3,25 %	177 326	4,39 %
85 und älter	220 952	2,77 %	71 113	1,80 %	149 839	3,71 %

Vergleich

Jever: Einwohneranteile am 31.12.2018 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2018 in Altersgruppen

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2018 mit Wohnort Jever						
Beschäftigte insgesamt						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	35	↔	30	↔	5	↔
Alter 15 - unter 25 J.	14	40,0 %	14	46,7 %	.	
25 - unter 45 J.	16	45,7 %	11	36,7 %	5	100,0 %
45 Jahre und älter	5	14,3 %	5	16,7 %	.	
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	992	↔	776	↔	216	↔
Alter 15 - unter 25 J.	130	13,1 %	98	12,6 %	32	14,8 %
25 - unter 45 J.	376	37,9 %	298	38,4 %	78	36,1 %
45 Jahre und älter	486	49,0 %	380	49,0 %	106	49,1 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	1 034	↔	535	↔	499	↔
Alter 15 - unter 25 J.	109	10,5 %	63	11,8 %	46	9,2 %
25 - unter 45 J.	414	40,0 %	216	40,4 %	198	39,7 %
45 Jahre und älter	511	49,4 %	256	47,9 %	255	51,1 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	2 722	↔	1 033	↔	####	↔
Alter 15 - unter 25 J.	256	9,4 %	107	10,4 %	149	8,8 %
25 - unter 45 J.	967	35,5 %	347	33,6 %	620	36,7 %
45 Jahre und älter	1 499	55,1 %	579	56,1 %	920	54,5 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	4 783	↔	2 374	↔	####	↔
Alter 15 - unter 25 J.	509	10,6 %	282	11,9 %	227	9,4 %
25 - unter 45 J.	1 773	37,1 %	872	36,7 %	901	37,4 %
45 Jahre und älter	2 501	52,3 %	1 220	51,4 %	####	53,2 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Jever: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2018					
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen					
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich	
Deutsche	672	70,1 %			
Nichtdeutsche	287	29,9 %			
insgesamt	959		449	46,8 %	510 53,2 %
Anteil Einwohner	↪	6,7 %	↪	6,6 %	↪ 6,8 %

Jever: Bevölkerungsveränderung 2018						
	zusammen		männlich		weiblich	
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	112		53		59	
Sterbefälle	178		80		98	
Saldo	- 66	- 0,5 %	- 27	- 0,4 %	- 39	- 0,5 %
Wanderungen						
Zuzüge	1004		497		507	
Fortzüge	843		415		428	
Saldo	161	1,1 %	82	1,2 %	79	1,1 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	95	0,7 %	55	0,8 %	40	0,5 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	14 301	↔	6 825	↔	####	↔
davon Deutsche	13 738	96,1 %	6 568	96,2 %	####	95,9 %
davon Nichtdeutsche	563	3,9 %	257	3,8 %	306	4,1 %

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2018 mit Wohnort Jever							
nur in Teilzeit Beschäftigte							
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich		
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft						
insgesamt	5	↔		↔	5	↔	
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %		.		.	
25 - unter 45 J.	5	100,0 %		.	5	100,0 %	
45 Jahre und älter		0,0 %		.		.	
Produzierendes Gewerbe							
insgesamt	107	↔		22	↔	85	↔
Alter 15 - unter 25 J.	4	3,7 %		.		4	4,7 %
25 - unter 45 J.	33	30,8 %		4	18,2 %	29	34,1 %
45 Jahre und älter	70	65,4 %		18	81,8 %	52	61,2 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe							
insgesamt	374	↔		78	↔	296	↔
Alter 15 - unter 25 J.	21	5,6 %		13	16,7 %	8	2,7 %
25 - unter 45 J.	140	37,4 %		26	33,3 %	114	38,5 %
45 Jahre und älter	213	57,0 %		39	50,0 %	174	58,8 %
Sonstige Dienstleistungen							
insgesamt	1 052	↔		135	↔	917	↔
Alter 15 - unter 25 J.	52	4,9 %		14	10,4 %	38	4,1 %
25 - unter 45 J.	345	32,8 %		41	30,4 %	304	33,2 %
45 Jahre und älter	655	62,3 %		80	59,3 %	575	62,7 %
Alle Wirtschaftsbereiche							
insgesamt	1 538	↔		235	↔	1 303	↔
Alter 15 - unter 25 J.	77	5,0 %		27	11,5 %	50	3,8 %
25 - unter 45 J.	523	34,0 %		71	30,2 %	452	34,7 %
45 Jahre und älter	938	61,0 %		137	58,3 %	801	61,5 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt							

Vergleich

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2018					
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen					
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich	weiblich	
Deutsche	459 023	64,7 %			
Nichtdeutsche	250 812	35,3 %			
insgesamt	709 835		358 671	50,5 %	351 160 49,5 %
Anteil Einwohner	↪	8,9 %	↪	9,1 %	↪ 8,7 %

Jever: Schwerbehinderte am 31.12.2018					
Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.
Einwohner	14 301	↔	6 825	↔	7 476
dar. mit einer Behind.	705				
dar. mit mehreren B.	789				
insgesamt	1 494	10,4 %	751	11,0 %	743 9,9 %
Grad der Behinderung					
insgesamt	1 494	↔			
50	519	34,7 %			
60	218	14,6 %			
70	158	10,6 %			
80	172	11,5 %			
90	94	6,3 %			
100	333	22,3 %			

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl